

# Mitteilung

## öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Wirtschaftsausschuss	27.05.2021

### Stadt Köln unterstützt Einzelhandel und Gastronomie bei Wiederöffnung

Die Stadt Köln und die KölnBusiness Wirtschaftsförderungs-GmbH stellen für Kölner Wirtschaftsbetriebe kostenlos eine digitale Kontaktdatenerfassung bereit, um die besonders von der Pandemie betroffenen Unternehmen der Gastronomie und des Einzelhandels bei der Wiederöffnung zu unterstützen.

Die Stadt Köln hat vorerst 4.000 Lizenzen der von einem Kölner Startup entwickelten „recover“-Lösung erworben. Die von KölnBusiness finanzierten Lizenzen sind zunächst sechs Monate gültig. Recover ist in Köln und Umgebung bereits sehr verbreitet und bietet die Möglichkeit, wie in der Coronaschutzverordnung gefordert, digitale check-ins von Gästen und Kunden via QR-Code-Scan zuzulassen. Die Software hilft bei der Erfassung und Verwaltung der Daten. Recover generiert QR-Codes, mit denen sich Kund\*innen bei dem jeweiligen Unternehmen via Smartphone einchecken. Besucher\*innen eines Gastronomie- oder Einzelhandelsbetriebs müssen sich dazu keine App herunterladen.

Für die rund 500 Kölner Gastronomie- und Einzelhandels-Unternehmen (ohne Super- und Drogeriemärkte etc.), die „recover“ bereits nutzen haben, übernimmt die Stadt die Kosten für die kommenden sechs Monate.

Alle Informationen zu den Lizenzen sind auf [www.koeln.business/lizenzen](http://www.koeln.business/lizenzen) hinterlegt. Dort wurden bereits am ersten Tag rund 400 Zugriffe verzeichnet. Das zeigt das große Interesse. Die Informationen wurden zusätzlich auch noch über einen Newsletter der KölnBusiness kommuniziert. Den Link zur Registrierung für die Software erhalten Kölner Gastronom\*innen und Einzelhändler\*innen kurzfristig auch von ihren Verbänden (DEHOGA Nordrhein e.V, Handelsverband NRW Aachen-Düren-Köln).

### Neue App "MeineCheckins"

Zudem hat die Stadt Köln eine MasterApp namens „MeineCheckins“ entwickelt. Sie ist bereits in der ersten Version im Apple-App-Store und im Google-Playstore verfügbar.

Sinn dieser für Endnutzer\*innen (z.B. Gäste im Restaurant oder Kund\*innen in einem Geschäft) gedachten Lösung ist es, den Umgang mit unterschiedlichen Check-In-Lösungen zu vereinfachen, indem Registrierungsdaten nur einmalig erfasst werden müssen und dann automatisiert übertragen werden. Auch ein lösungsübergreifendes, individuelles Check-in-Tagebuch ist für die Nutzenden über die App verfügbar. Bereits zehn Anbieter unterschiedlicher digitaler Kontaktdatenerfassungslösungen haben sich angebonden. Die nächste Ausbaustufe der App soll auch den persönlichen „Corona-Gesundheitsstatus“ in Form digitaler Zertifikate aufnehmen können. Die App ist kostenfrei und nicht ortsgebunden, kann dementsprechend nicht nur in Köln verwendet werden.

gez. Greitemann